

AUDIUM

Hifi Test – HiFi-IFAs 22.7.2018: **AUDIUM Comp 5.2 Active**

„Aktiver Standlautsprecher
mit Breitbänder“

Original Language:

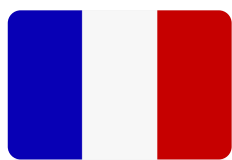
German



Translated Languages:



English



Français



Italiano



Polskie



Test: aktiver Standlautsprecher mit Breitbänder AUDIUM Comp 5.2 Active für 3.000 Euro

By [Falk Visarius](#) on 22. Juli 2018 [Aktivlautsprecher](#) – www.hifi-ifas.de



Es erscheint mir im Zusammenhang mit dem aktiven Standlautsprecher AUDIUM Comp 5.2 Active in der 3.000 Euro-Klasse fast liederlich, von einem Test zu sprechen. Warum? Gute Freunde testet man nicht. Mit guten Freunden verbringt man Zeit. Eine gute Zeit. Und die Comp 5.2 Active ist im Laufe der Zeit zu einem guten Freund geworden, der mich nun eine Weile begleitet hat.

Wir, die HiFi-IFAs, haben den aktiven Lautsprecher zuerst gemeinsam in einer Hörsession in Ulm gehört. Erste Annäherung: „Hey Falk, den musst Du Dir unbedingt anhören...“ – O-Ton von einem begeisterten Stefan. Und da ich aktuell nun mal eher der aktive Typ bin (passiv geht daheim bei mir grad gar nicht), durfte ich den Lautsprecher noch in meinen heimischen Hörraum umziehen und dort in Ruhe genießen.

Dort spielte die Comp 5.2 Active an verschiedenen D/A-Wandlern und Streamern. Und auch bei einem späteren Besuch von Bernd hat die aktive AUDIUM beim Test noch für Unterhaltung gesorgt. Kurz: Die Comp 5.2 Active ist mir ans Herz gewachsen.



AUDIUM Comp 5.2 Active – 6"x9" Downfire Tieftöner und Grundplatte mit Spikes (Foto: Falk Visarius)

TECHNIK

Die Comp 5.2 Active des Berliner Herstellers AUDIUM ist einer von drei Brüdern. Der aktiven Version stehen eine passive Variante, die auf DSP und Verstärkung verzichten muss, sowie eine smarte Variante, die auf den geläufigen Beinamen „Air“ hört, zur Seite. Die „Air“ bietet in ihrem schlanken Gehäuse neben der Aktivierung auch noch die WLAN Konnektivität.

In den beiden aktiven Varianten „Active“ und „Air“ ersetzt ein DSP die gewohnte Frequenzweiche. Vorteil: es können an der Gehäuserückseite über einen Dreh-Drück-Schalter und einem kleinen Display, das nicht mehr offenbart als unbedingt muss, Klang beeinflussende Einstellungen vorgenommen werden. Augenscheinlichste Menüpunkte sind die Raumanpassung (von „sehr bedämpft“ bis „sehr hallig“), der Aufstellungsort (Wand, Frei, Ecke) und eine Bassanpassung. Praktisch auch die Gain-Einstellung zur Abstimmung des Lautsprechers auf das Pegel-Niveau der Anlage. Die wählbaren Presets haben natürlich nicht die differenzierte Wirkung einer Raumeinmessung, bieten aber die Möglichkeit, den Lautsprecher auf das Hörempfinden in seinem

Raum ab zu gleichen. Die Wahl der richtigen Parameter benötigt zwar etwas Zeit und Muße, lohnt sich aber. Angeschlossen sind die beiden „Active“ schnell. Das Musik-Signal wird über ein Cinch-Kabel eingespeist, die Energie spendet je ein externes 150 Watt Netzteil. Letzteres versorgt das Aktivmodul des Breitbanders mit 30 Watt, das des Tieftöners mit maximal 100 Watt.



AUDIUM Comp 5.2 Active – das Anschlussterminal mit Benutzerschnittstelle (Foto: Falk Visarius)

Weitere Eckdaten

- Abmessungen (BxHxT): 215 x 920 x 290 mm
- Gewicht: 17 kg
- Paar-Preis: 3.000 Euro

Das wohl prägendste technische Merkmal läßt sich beim Blick auf die Lautspecherabdeckung vermuten: der 3" Breitbandtreiber, der durch einen ovalen 6"x9" Downfire-Woofer mit Bassreflex im schlanken Gehäuse unterstützt wird. Hier habe ich mich auf das schmale Brett begeben, vom Äußeren auf den Klang zu schließen. Und wurde angenehm eines Besseren belehrt.



AUDIUM Comp 5.2 Active – das Breitbandmodul mit 3 Zoll-Lautsprecher (Foto: Falk Visarius)

HÖREINDRUCK

Der erste Eindruck eines Lautsprechers entsteht häufig nicht Ohr, sondern ist visuell oder hat beim Aufstellen etwas mit Muskelkraft zu tun. Trennen läßt sich das nur schwer. Nach dieser Definition beschreiben den AUDIUM Comp 5.2 Active eher feminine Attribute. Schlank, anmutig, elegant, zierlich. Dies im Zusammenspiel mit dem kompakten Breitbandmodul gab uns bereits eine Vorschau auf das, was uns akustisch erwarten sollte. So dachten wir zumindest.

Also ging es los mit Stimmen und Raum. Mit Jocelin B. Smith „When I Need You“ sowie Mercedes Sosa „Missa Criolla“ wurden wir im positiven Sinne nicht enttäuscht. Eine schöne Staffelung in Breite, Höhe und Tiefe. Angenehme, natürliche Klangfarben, das allerdings ohne übertriebene Brillanz. Wussten wir’s doch: Breitbänder! Check.

Dann wollten wir die Grenzen des Konzepts ausloten. Was geht im Bass? „Miss Teardrop“ von Felix Laband – einer echten Ansage von der Netzwerkfestplatte- sollte schnell Klarheit schaffen. Und da waren wir bass erstaunt. Das Elektrostück spielten die (relativ) kleinen Comp 5.2 Active richtig tief und fett, lösten aber gleichzeitig die Feinheiten des Klanggeschehen korrekt auf. Auch der Raum passte. Chapeau.

Der Verzicht auf die allerletzte Brillanz im Hochtönen in Kombination mit dem warmen Grundton und einer schönen Räumlichkeit machten die AUDIUM zu einer gnädigen Geheimwaffe beim Durchstöbern des Musikarchivs. Audiophile Aufnahmen machten Spaß, bekannt schlechte Aufnahmen lieb gewonnener Musik waren aber ebenso kein Problem. Ehrlich wiedergegeben, aber nie nervig um die Ohren gehauen. Das muss man erst mal können. Auch Heavy-Metal rockte.

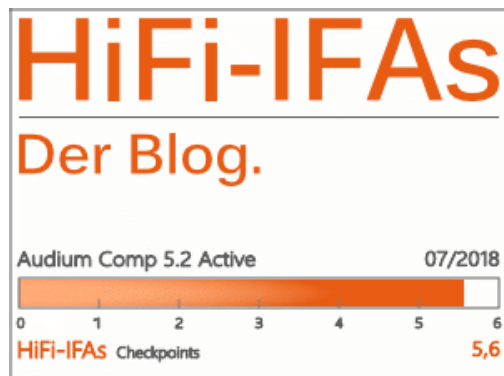
Klar, nicht auf Konzert-Pegel, aber mit ordentlichem Schub. Beispiele: Anthrax' Tonstudio-Sünde „Spreading The Disease“ ebenso wie Metallica's Blue Oyster Cult Cover „Astronomy“. So haben wir unsere Musikbibliotheken von einer profanen Netzwerkfestplatte und von einem edlen [Innuos ZEN](#) rauf und runter gehört. Es hat immer gepasst.

Und weil es so gut lief, haben wir noch – quasi im musikalischen Fluss – verschiedene Streamer und DAC-Vorverstärker an der Comp 5.2 Active gehört. Unsere Erkenntnis: obwohl der Lautsprecher bei der Wahl des Musikmaterials sehr gutmütig war, offenbarte er uns sehr wohl, welche Elektronik an ihm spielt. Er weiß zu differenzieren. Es lohnt sich also genau zu lauschen und den Zuspeler mit Bedacht zu wählen. Gleiches gilt für die Sorgfalt bei der Aufstellung und der Einstellung des DSP, die unter anderem auch die Balance des Basses im Klangbild regulieren.

FAZIT

Die aktiven Standlautsprecher Audium Comp 5.2 spielen gutmütig und sind ein echter Allrounder zum fairen Preis. Sie verdient gute Elektronik, verzeiht schlechte Aufnahmen und belohnt den Besitzer mit Freude bei langen Hörsessions. Ein treuer Begleiter auf musikalischen Streifzügen in jedem Terrain.

Natürlich gibt es Lautsprecher mit mehr Brillanz oder mit konturierterem Bass oder mehr Pegelfestigkeit. Aber auch hier gilt die Erkenntnis aus François Lelords Geschichte „Hectors Reise – oder die Suche nach dem Glück“: Vergleichen macht unglücklich. Das ist wie mit guten Freunden.



Im Test

Aktiver Standlautsprecher
AUDIUM Comp 5.2 Active
Preis 3.000 Euro

KONTAKT

AUDIUM
Siegesleitner & Urban GbR
Grossbeerenstr. 146
12277 Berlin

+49 (030) 613 47 40
kontakt@audium.com
www.audium.com

Test: active floors loudspeaker AUDIUM Comp 5.2 Active for 3,000 euros



By [Falk Visarius](#) on July 22, 2018 [active speakers](#)



It seems to me in connection with the active tower speaker AUDIUM Comp 5.2 Active in the 3000 euros class almost carelessly, to speak of a test. Why? You don't test good friends. You spend time with good friends. A good time. And the Comp 5.2 Active has become a good friend over the years and has now been with me for a while.

We, the HiFi IFAs, first heard the active loudspeaker together in a listening session in Ulm. First approach: "Hey Falk, you absolutely have to listen to them ..." - Original cite from an enthusiastic Stefan. And since I'm currently more of the active type (passive is not possible at home at the moment), I was lucky to move the loudspeaker to my listening room at home and enjoy it there in peace.

There the Comp 5.2 Active played on various D / A converters and streamers. And when Bernd visited later, the active AUDIUM provided entertainment during the test. In short: The Comp 5.2 Active has grown dear to my heart.



AUDIUM Comp 5.2 Active - 6 " x9 " down-firing woofer and base plate with spikes (Photo: Falk Visarius)

TECHNOLOGY

The Comp 5.2 Active from the Berlin manufacturer AUDIUM is one of three brothers. The active version is accompanied by a passive version that has to work without DSP and amplification, as well as a smart version that goes by the common nickname "Air". In its slim housing, the "Air" offers not only activation but also WLAN connectivity.

In the two active versions "Active " and "Air", a DSP replaces the familiar crossover network. Advantage: on the back of the case, a turn-push switch and a small display that does not reveal more than is absolutely necessary, settings that affect the sound can be made. The most obvious menu items are the room adjustment (from "very dampened " to "very reverberant "), the installation location (wall, free, corner) and a bass adjustment. The gain setting for adjusting the loudspeaker to the level of the system is also practical. The presets that can be selected, of course, do not have the differentiated effect of a room measurement, but they do offer the possibility of adjusting the loudspeaker to the hearing experience in its room. Choosing the right parameters may take some time and leisure, but it is worthwhile. The two "Active " devices are connected quickly. The music signal is fed in via a cinch cable, the energy is provided by an external 150 watt power supply. The latter supplies the active module of the broadband driver with 30 watts, that of the woofer with a maximum of 100 watts.



AUDIUM Comp 5.2 Active - the connection terminal with user interface (Photo: Falk Visarius)

Further key data

- Dimensions (WxHxD): 215 x 920 x 290 mm
- Weight: 17 kg
- Pair price: 3,000 euros

Probably the most distinctive technical feature can be seen when looking at the front baffle: the 3" fullrange driver supported by an oval 6 " x9 " down-firing woofer with bassreflex, mounted in a slim case. Here I went on the narrow board to infer the sound from the outside. And was pleasantly taught better.



AUDIUM Comp 5.2 Active - the broadband module with 3-inch loudspeaker (Photo: Falk Visarius)

HEARING IMPRESSION

The first impression of a loudspeaker is often not made by the ear, but is visual or has something to do with muscle strength when it is set up. This is hard to separate apart. According to this definition, the AUDIUM Comp 5.2 Active describes rather feminine attributes. Slim, graceful, elegant, petite. This in conjunction with the compact fullrange driver already gave us a preview of what to expect acoustically. Or so we thought.

So it started with voices and space. With Jocelin B. Smith "When I Need You " and Mercedes Sosa "Missa Criolla" we were not disappointed in a positive sense. A nice graduation in width, height and depth. Pleasant, natural timbres, but without exaggerated brilliance. Did we know it: full range drivers! Check.

Then we wanted to explore the limits of the concept. What's up in the bass? "Miss Teardrop" by Felix Laband - a real announcement from the network hard drive - should quickly clarify the situation. And we were amazed. The (relatively) small Comp 5.2 Active played the electro piece really deep and fat, but at the same time correctly resolved the subtleties of the sound. The room also fit. Chapeau.

The renunciation of the very last brilliance in the treble in combination with the warm basic tone and a beautiful spatiality made AUDIUM a gracious secret weapon when rummaging through the music archive. Audiophile recordings were fun, but known bad recordings of cherished music weren't a problem either. Honestly reproduced, but never annoying. You have to be able to do that first. Heavy metal also rocked. Sure, not at concert level, but with a lot of thrust. Examples: Anthrax's recording studio sin "Spreading The Disease" as well as Metallica's Blue Oyster Cult cover "Astronomy". We [heard](#) our music libraries up and down from a [mundane](#) network [hard drive](#) and from a noble [Innuos ZEN](#). It always worked.

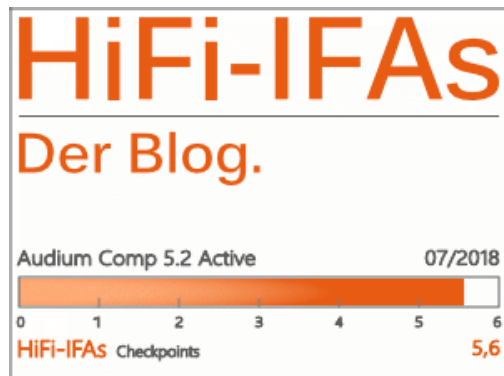
And because it went so well, we still heard various streamers and DAC preamps on the Comp 5.2 Active - almost in the musical flow. Our finding: although the loudspeaker was very good-natured in the choice of the musical material, it did reveal to us which electronics played on it. He knows how to differentiate. It is therefore worthwhile to listen carefully and to choose the player carefully. The same applies to the care taken in setting up and adjusting the DSP, which among other things also regulates the balance of the bass in the sound.

CONCLUSION

The active floorstanding loudspeakers Audium Comp 5.2 play good-naturedly and are a real all-rounder at a fair price. It deserves good electronics, forgives bad recordings and rewards the owner with joy in long listening sessions. A faithful companion on musical forays into any terrain.

Of course, there are speakers with more brilliance or with a more contoured bass or more level stability. But here, too, the insight from François Lelord's story "Hector's journey - or the search for happiness" applies: comparing makes unhappy.

It's like being with good friends.



In the test

Active floorstanding loudspeaker

AUDIUM Comp 5.2 Active

Price 3,000 euros

CONTACT

AUDIUM

Siegesleitner & Urban GbR

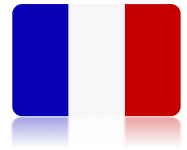
Grossbeerenstr. 146

12277 Berlin

+49 (030) 613 47 40

kontakt@audium.com

www.audium.com



Test: enceinte colonne active avec haut débit AUDIUM Comp 5.2 Active pour 3.000 euros

Par [Falk Visarius](#) le 22 juillet 2018 [intervenants actifs](#)



Il me semble à propos de l'enceinte tour active AUDI TO Comp 5.2 Active dans la classe des 3 000 euros presque négligemment, pour parler d'un test. Pourquoi? Vous ne testez pas de bons amis. Vous passez du temps avec de bons amis. Un bon moment. Et le Comp 5.2 Active est devenu un bon ami au fil des ans et est maintenant avec moi depuis un certain temps.

Nous, les IFA HiFi , avons entendu pour la première fois le haut-parleur actif ensemble lors d'une session d'écoute à Ulm. Première approche: "Hey Falk, il faut absolument l'écouter ..." - Son

original d'un Stefan enthousiaste. Et comme je suis actuellement plus du type actif (le passif n'est pas possible à la maison à la maison), j'ai été autorisé à déplacer l'enceinte dans ma pièce d'écoute à domicile et à en profiter en toute tranquillité.

Là, le Comp 5.2 Active a joué sur divers convertisseurs N / A et streamers. Et même lorsque Bernd est venu visiter plus tard, l'AUDIUM actif a fourni des divertissements pendant le test. En bref: le Comp 5.2 Active est devenu cher à mon cœur.



Audium Comp 5.2 active - 6 " x9 " down-firing woofer u e plaque de base avec des pointes (Photo: Falk Visarius)

LA TECHNOLOGIE

Le Comp 5.2 Active du fabricant berlinois AUDIUM est l'un des trois frères. La version active est accompagnée d'une version passive qui doit se passer de DSP et d'amplification, ainsi que d'une version intelligente qui porte le surnom commun «Air». Dans son boîtier mince, le "Air" offre non seulement une activation mais également une connectivité WLAN.

Dans les deux versions actives " Active " et "Air", un DSP remplace le réseau crossover familier. Avantage: au dos du boîtier, les réglages qui affectent le son peuvent être effectués à l'aide d'un bouton poussoir rotatif et d'un petit écran qui ne révèle pas plus que ce qui est absolument nécessaire. Les éléments de menu les plus évidents sont le réglage de la pièce (de «très amorti » à «très réverbérant »), l'emplacement d'installation (mur, libre, en coin) et un réglage des basses. Le réglage du gain pour ajuster le haut-parleur au niveau du système est également pratique . Les pré-réglages qui peuvent être sélectionnés, bien sûr, n'ont pas l'effet différencié de mesurer une pièce , mais ils offrent la possibilité d' ajuster le haut-parleur à l'expérience d'écoute dans sa pièce. Le choix des bons paramètres peut prendre du temps et des loisirs, mais cela en vaut la peine. Les deux appareils « actifs » se connectent rapidement. Le signal musical est alimenté via un câble cinch , l'énergie est fournie par une alimentation externe de 150 watts. Ce dernier alimente le

module actif du haut - parleur large bande avec 30 watts, celui du woofer avec un maximum de 100 watts.



AUDIUM Comp 5.2 Active - le terminal de connexion avec interface utilisateur (Photo: Falk Visarius)

Autres données clés

- Dimensions (LxHxP): 215 x 920 x 290 mm
- Poids: 17 kg
- Prix de la paire: 3000 euros

Probablement la caractéristique technique la plus distinctive peut être lorsque l'on regarde le suspect Lautspecherabdeckung : le haut -parleur à trois " haut débit par un woofer ovale 6 " x9 " vers le bas est pris en charge avec des basses dans un boîtier mince. Ici, je suis allé sur la planche étroite pour déduire le son de l'extérieur. Et a été agréablement mieux enseigné.



AUDIUM Comp 5.2 Active - le module large bande avec haut-parleurs 3 pouces (Photo: Falk Visarius)

IMPRESSION AUDITIVE

La première impression d'un haut-parleur n'est souvent pas faite par l'oreille, mais est visuelle ou a quelque chose à voir avec la force musculaire lorsqu'elle est installée. Déconnecter laisse les difficultés. Selon cette définition, l'AUDIUM Comp 5.2 Active décrit des attributs plutôt féminins. Mince, gracieux, élégant, petit. Ceci, en conjonction avec le module haut débit compact, nous a déjà donné un aperçu de ce à quoi s'attendre acoustiquement. Ou alors nous avons pensé.

Alors ça a commencé avec les voix et l'espace. Avec Jocelin B. Smith « When I Need You » et Mercedes Sosa « Missa Criolla », nous n'avons pas été déçus dans un sens positif. Une belle graduation en largeur, hauteur et profondeur. Timbres agréables et naturels, mais sans brillance exagérée. Le savions-nous: des haut-parleurs pleine gamme! Vérifier.

Ensuite, nous avons voulu explorer les limites du concept. Qu'y a-t-il dans la basse? "Miss Teardrop" de Felix Laband - une véritable annonce du disque dur du réseau - devrait rapidement clarifier la situation. Et nous avons été étonnés. Le (relativement) petit Comp 5.2 Active a joué le morceau électro vraiment profond et gras, mais en même temps correctement résolu les subtilités du son. La pièce convient également. Chapeau.

Le renoncement à la toute dernière brillance des aigus en combinaison avec le ton de base chaleureux et une belle spatialité a fait d'AUDIUM une arme secrète gracieuse pour fouiller dans les archives musicales. Les enregistrements audiophiles étaient amusants, mais les mauvais enregistrements connus de musique bien-aimée n'étaient pas non plus un problème. Honnêtement reproduit, mais jamais ennuyeux. Vous devez d'abord pouvoir le faire. Le heavy metal a également basculé. Bien sûr, pas au niveau des concerts, mais avec beaucoup de force. Exemples : de Anthrax studio d'enregistrement du péché « propagation de la maladie », ainsi que la couverture de Blue Oyster Cult Metallica « Astronomie ». Nous avons [entendu](#) nos bibliothèques musicales

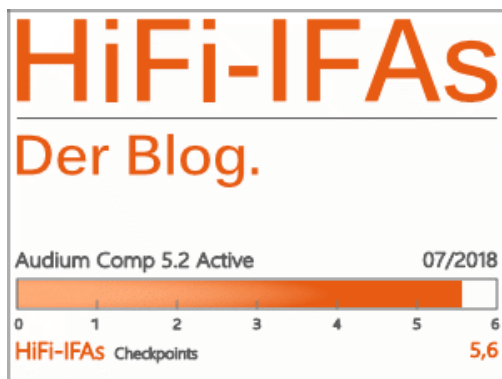
monter et descendre d'un [disque dur](#) réseau [banal](#) et d'un noble [Innuos ZEN](#) . Cela a toujours fonctionné.

Et parce que cela s'est si bien passé, nous avons toujours écouté divers streamers et préamplis DAC sur le Comp 5.2 Active - presque dans le flux musical . Notre constat: bien que le haut-parleur ait été très bon enfant dans le choix du matériel musical, il nous a révélé quelle électronique jouait dessus. Il sait se différencier. Il vaut donc la peine d'écouter attentivement et de choisir le joueur avec soin. Il en va de même pour le soin apporté à la mise en place et au réglage du DSP, qui régule entre autres également l'équilibre des basses dans le son.

CONCLUSION

Le haut-parleur tour actif Audium Comp 5.2 joue de bonne humeur et est un vrai r -rounder à un prix raisonnable. Il mérite une bonne électronique, pardonne les mauvais enregistrements et récompense le propriétaire avec joie lors de longues sessions d'écoute. Un fidèle compagnon pour les incursions musicales sur tous les terrains.

Bien sûr, il existe des enceintes avec plus de brillance ou avec des basses plus profilées ou plus de stabilité de niveau. Mais ici aussi, la perspicacité de l' histoire de François Lelord «Le voyage d'Hector - ou la recherche du bonheur» s'applique : comparer rend malheureux. C'est comme être avec de bons amis.



Dans le test

Enceinte

colonne active AUDIUM Comp 5.2 Prix actif

3000 euros

CONTACT

Victoires AUDIUM Leitner & Urban GbR Grossbeerstr . 146 12277 Berlin

+49 (030) 613 47 40

kontakt @ audium.com

www.audium.com



Test: altoparlante da pavimento attivo con AUDIUM Comp 5.2 a banda larga Attivo per 3.000 euro

Da [Falk Visarius](#) il 22 luglio 2018 [relatori attivi](#)



Mi sembra in connessione con l'altoparlante della torretta attiva AUDI PER Comp 5.2 Attivo nel 3 categoria, 000 euro quasi con noncuranza, per parlare di un test. Perché? Non metti alla prova i buoni amici. Trascorri del tempo con buoni amici. Un bel momento. E il Comp 5.2 Active è diventato un buon amico nel corso degli anni e ora è con me da un po'!

Noi, gli IFA HiFi , abbiamo ascoltato per la prima volta l'altoparlante attivo insieme in una sessione di ascolto a Ulm. Primo approccio: "Hey Falk, devi assolutamente ascoltarlo ..." - Suono originale di uno Stefan entusiasta. E poiché attualmente sono più di tipo attivo (il passivo non è possibile a casa a casa), mi è stato permesso di spostare l'altoparlante nella mia stanza di ascolto domestica e godermelo in pace.

Lì il Comp 5.2 Active veniva riprodotto su vari convertitori D / A e streamer. E anche quando Bernd è venuto in visita più tardi, l'AUDIUM attivo ha fornito intrattenimento durante il test. In breve: il Comp 5.2 Active è diventato caro al mio cuore.



Audium Comp 5.2 Attivo - 6 " x9 " down-firing woofer u ° piastra di base con i punti (Foto: Falk Visarius)

TECNOLOGIA

Il Comp 5.2 Active del produttore berlinese AUDIUM è uno dei tre fratelli. La versione attiva è accompagnata da una versione passiva che ha a che fare senza DSP e amplificazione, oltre a una versione smart che va sotto il comune soprannome "Air". Nel suo alloggiamento sottile, "Air" offre non solo l'attivazione ma anche la connettività WLAN.

Nelle due versioni attive " Active " e "Air", un DSP sostituisce la familiare rete crossover. Vantaggio: sul retro del case, le impostazioni che influenzano il suono possono essere effettuate utilizzando un pulsante rotante e un piccolo display che non rivela più di quanto è assolutamente necessario. Le voci di menu più ovvie sono la regolazione della stanza (da "molto smorzato " a "molto riverberante "), la posizione di installazione (parete, libera, ad angolo) e una regolazione dei bassi. Anche l' impostazione del guadagno per regolare l'altoparlante al livello del sistema è pratica . I preset selezionabili, ovviamente, non hanno l'effetto differenziato di misurare una stanza , ma offrono la possibilità di adattare l'altoparlante all'esperienza di ascolto nella sua stanza. La scelta dei parametri giusti può richiedere del tempo e del tempo libero, ma ne vale la pena. I due dispositivi " Attivi " si collegano rapidamente. Il segnale musicale viene alimentato tramite un cavo

cinch , l'energia è fornita da un alimentatore esterno da 150 watt. Quest'ultimo fornisce il modulo attivo del driver a banda larga con 30 watt, quello del woofer con un massimo di 100 watt.



AUDIUM Comp 5.2 Active - il terminale di connessione con interfaccia utente (Foto: Falk Visarius)

Ulteriori dati chiave

- Dimensioni (LxAxP): 215 x 920 x 290 mm
- Peso: 17 kg
- Prezzo coppia: 3.000 euro

Probabilmente la caratteristica tecnica più distintiva può essere quando si guarda il sospetto Lautspecherabdeckung : i tre " driver a banda larga da un woofer down-firing ovale 6 " x9 " sono supportati con i bassi in un case sottile. Qui sono andato sulla lavagna stretta per dedurre il suono dall'esterno. Ed è stato piacevolmente insegnato meglio.



AUDIUM Comp 5.2 Active - il modulo a banda larga con altoparlanti da 3 pollici (Foto: Falk Visarius)

IMPRESSIONE DELL'UDITO

La prima impressione di un altoparlante spesso non è prodotta dall'orecchio, ma è visiva o ha qualcosa a che fare con la forza muscolare quando è installato. Disconnect lascia le difficoltà. Secondo questa definizione, l'AUDIUM Comp 5.2 Active descrive attributi piuttosto femminili. Sottile, aggraziato, elegante, minuscolo. Questo, insieme al modulo compatto a banda larga, ci ha già dato un'anteprima di cosa aspettarci acusticamente. O almeno così pensavamo.

Quindi è iniziato con le voci e lo spazio. Con Jocelin B. Smith " When I Need You " e Mercedes Sosa "Missa Criolla " non siamo rimasti delusi in senso positivo. Una bella graduazione in larghezza, altezza e profondità. Timbri piacevoli e naturali, ma senza brillantezza esagerata . Lo sapevamo: driver full range! Dai un'occhiata.

Poi abbiamo voluto esplorare i limiti del concetto. Cosa c'è nel basso? "Miss Teardrop " di Felix Laband - un vero annuncio dal disco rigido di rete - dovrebbe chiarire rapidamente la situazione. E siamo rimasti sbalorditi. Il (relativamente) piccolo Comp 5.2 Active ha suonato il pezzo electro in modo davvero profondo e grasso, ma allo stesso tempo ha risolto correttamente le sottigliezze del suono. Anche la stanza andava bene. Chapeau.

La rinuncia all'ultimissima brillantezza degli acuti in combinazione con il caldo tono di base e una bella spazialità hanno reso AUDIUM un'arma segreta graziosa quando rovistando nell'archivio musicale. Le registrazioni audiofili erano divertenti, ma nemmeno le registrazioni cattive della musica amata non erano un problema. Onestamente riprodotto, ma mai fastidioso. Devi essere in grado di farlo prima. Anche l'heavy metal ha avuto un grande successo. Certo, non a livello di concerto, ma con molta spinta. Esempi : di Anthrax studio di registrazione peccato "la diffusione della malattia" , così come Blue Oyster Cult copertina "Astronomia" dei Metallica. Abbiamo

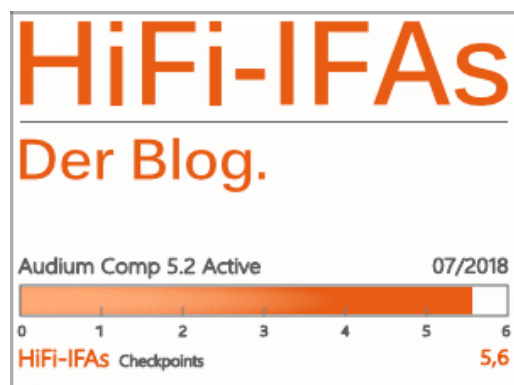
[ascoltato le](#) nostre librerie musicali su e giù da un [banale disco rigido di](#) rete e da un nobile [Innuos ZEN](#) . Ha sempre funzionato.

E poiché è andato così bene, abbiamo comunque ascoltato vari streamer e preamplificatori DAC sul Comp 5.2 Active - quasi nel flusso musicale . La nostra scoperta: sebbene l'altoparlante fosse molto bonario nella scelta del materiale musicale, ci ha rivelato quale elettronica suonava su di esso. Sa differenziarsi. Vale quindi la pena ascoltare attentamente e scegliere con attenzione il musicista. Lo stesso vale per la cura posta nell'impostazione e nella regolazione del DSP, che tra l'altro regola anche il bilanciamento dei bassi nel suono.

CONCLUSIONE

L'altoparlante a torre attivo Audium Comp 5.2 suona in modo bonario e è un vero r- rounder ad un prezzo equo. Merita una buona elettronica, perdona le cattive registrazioni e premia il proprietario con gioia nelle lunghe sessioni di ascolto. Un fedele compagno di incursioni musicali in ogni terreno.

Naturalmente ci sono altoparlanti con più brillantezza o con bassi più sagomati o più stabilità di livello. Ma anche qui si applica l'intuizione del racconto di François Lelord "Il viaggio di Hector - o la ricerca della felicità": il confronto rende infelici. È come stare con buoni amici.



Nel test

Diffusore da pavimento attivo

AUDIUM Comp 5.2 Active

Prezzo 3.000 euro

CONTATTO

AUDIUM

Siegesleitner & Urban GbR

Grossbeerenstr . 146

12277 Berlino

Germany

+49 (030) 613 47 40

kontakt@audium.com

www.audium.com



Test: aktywny głośnik podłogowy z szerokopasmowym dźwiękiem AUDIUM Comp 5.2 Active za 3000 euro

Autor: [Falk Visarius](#), 22 lipca 2018 r. [Głośniki aktywne](#)



Wydaje mi się w związku z aktywnym głośnikiem AUDIUM Comp 5.2 Aktywna w 3 klasie, 000 euro prawie niedbale, aby mówić o teście. Dlaczego? Nie testujesz dobrych przyjaciół. Spędzasz czas z dobrymi przyjaciółmi. Miło spędzony czas. A Comp 5.2 Active stał się przez lata dobrym przyjacielem i jest ze mną od jakiegoś czasu.

My, HiFi IFA, po raz pierwszy usłyszeliśmy aktywny głośnik razem podczas odsłuchu w Ulm. Pierwsze podejście: „Hej Falk, koniecznie musisz go posłuchać...” - oryginalne brzmienie

entuzjastycznego Stefana. A ponieważ obecnie jestem bardziej aktywny (pasywność nie jest możliwa w domu w domu), pozwolono mi przenieść głośnik do swojego domowego pokoju odsłuchowego i tam w spokoju cieszyć się nim.

Tam Comp 5.2 Active grał na różnych przetwornikach D / A i streamerach. I nawet kiedy Bernd przyjechał później, aktywne AUDIUM zapewniło rozrywkę podczas testu. Krótko mówiąc: Comp 5.2 Active stał się mi bliski.



Audium Próbk 5,2 aktywny - 6 „x9” downfire niskotonowy u nd płytę podstawy z kolcami (fot Falk Visarius)

TECHNOLOGIA

Comp 5.2 Aktywny od berlińskiego producenta Audium jest jednym z trzech braci. Wersji aktywnej towarzyszy wersja pasywna, która musi obejść się bez DSP i wzmocnienia, a także wersja inteligentna, która nosi wspólny pseudonim „Air”. W smukłej obudowie „Air” oferuje nie tylko aktywację, ale także łączność WLAN .

W dwóch aktywnych wersjach „ Active ” i „Air” DSP zastępuje znaną zwrotnicę. Zaleta: z tyłu obudowy ustawienia wpływające na dźwięk można dokonać za pomocą obrotowego przycisku i małego wyświetlacza, który nie ujawnia więcej niż jest to absolutnie konieczne. Najbardziej oczywistymi pozycjami menu są regulacja pomieszczenia (od „bardzo wytłumionego ” do „bardzo pogłosowego ”), miejsce instalacji (ściana, wolne, narożnik) oraz regulacja basów. Praktyczne jest również ustawienie wzmocnienia umożliwiające dostosowanie głośnika do poziomu systemu. Do ustawień , które można wybrać, oczywiście, nie mają zróżnicowany wpływ pomiaru do pokoju , ale nie oferują możliwość dostosowania głośnik do odsłuchu w swoim pokoju. Dobranie odpowiednich parametrów może zająć trochę czasu i czasu, ale warto. Dwa „ aktywne ” urządzenia łączą się szybko. Sygnał muzyczny doprowadzany jest kablem cinch , energię dostarcza zewnętrzny zasilacz o mocy 150 W. Ten ostatni dostarcza aktywnemu modułowi sterownika szerokopasmowego 30 watów, a głośnika niskotonowego maksymalnie 100 watów.



AUDIUM Comp 5.2 Active - terminal połączeniowy z interfejsem użytkownika (Zdjęcie: Falk Visarius)

Dalsze kluczowe dane

- Wymiary (SxWxG): 215 x 920 x 290 mm
- Waga: 17 kg
- Cena pary: 3000 euro

Prawdopodobnie najbardziej charakterystyczną cechą techniczną może być spojrzenie na podejrzanego Lautspecherabdeckung : trzy " szerokopasmowe przetworniki z owalnym, skierowanym w dół głośnikiem niskotonowym 6 " x9 " są wspierane basem w smukłej obudowie. Tutaj poszedłem na wąską deskę, aby wywnioskować dźwięk z zewnątrz. I był przyjemnie nauczony lepiej.



AUDIUM Comp 5.2 Active - moduł szerokopasmowy z 3 calowymi głośnikami (fot. Falk Visarius)

WRAŻENIE SŁUCHOWE

Pierwsze wrażenie z głośnika często nie jest robione przez ucho, ale jest wizualne lub ma coś wspólnego z siłą mięśni, gdy jest ustawiony. Odłącz pozwala na trudności. Zgodnie z tą definicją AUDIUM Comp 5.2 Active opisuje raczej kobiece atrybuty. Smukły, wdzięczny, elegancki, drobny. To w połączeniu z kompaktowym modułem szerokopasmowym dało nam już podgląd tego, czego możemy oczekiwać pod względem akustycznym. A przynajmniej tak nam się wydawało.

Zaczęło się więc od głosów i przestrzeni. Z Jocelin B. Smith „When I Need You” i Mercedes Sosa „Missa Criolla” nie zawiedliśmy się pozytywnie. Ładna podziałka na szerokość, wysokość i głębokość. Przyjemne, naturalne barwy, ale bez przesadnego blasku. Czy to wiedzieliśmy: przetworniki pełnozakresowe! Czek.

Następnie chcieliśmy zbadać ograniczenia tej koncepcji. Co słyszeć na basie? „Miss Teardrop” Felixa Labanda - prawdziwa zapowiedź z sieciowego dysku twardego - powinna szybko wyjaśnić sytuację. I byliśmy zdumieni. (Relatywnie) mały Comp 5.2 Active zagrał utwór elektro naprawdę głęboko i tłusto, ale jednocześnie poprawnie rozwiązał subtelności dźwięku. Pokój również pasował. Chapeau.

Wyrzeczenie się ostatniego blasku wysokich tonów w połączeniu z ciepłym tonem podstawowym i piękną przestrzennością uczyniło AUDIUM wdzięczną tajną bronią podczas szperania w archiwum muzycznym. Nagrania audiofilskie były fajne, ale znane złe nagrania ukochanej muzyki też nie stanowiły problemu. Szczerze odtworzone, ale nigdy irytujące. Najpierw musisz być w stanie to zrobić. Kołysał również heavy metal. Jasne, nie na poziomie koncertowym, ale z dużym naciskiem. Przykłady: wążlik w studio nagrań grzech „Rozprzestrzenianie się choroby”, a także jako Metalliki

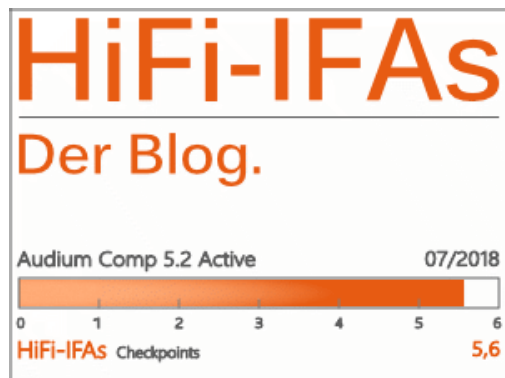
Blue Oyster Cult okładkę „astronomii”. [Słyszeliśmy](#) nasze biblioteki muzyczne w górę i w dół z [przyjemnego](#) sieciowego [dysku twardego](#) i szlachetnego [Innuos ZEN](#) . To zawsze działało.

A ponieważ poszło tak dobrze, nadal słuchaliśmy różnych streamerów i przedwzmacniaczy DAC na Comp 5.2 Active - prawie w muzycznym przepływie . Nasze odkrycie: chociaż głośnik był bardzo dobroduszny w doborze materiału muzycznego, to jednak zdradził nam, która elektronika na nim grała. Wie, jak to odróżnić. Dlatego warto uważnie słuchać i uważnie dobierać gracza. To samo dotyczy staranności przy ustawianiu i ustawianiu procesora DSP, który między innymi reguluje również równowagę basów w dźwięku.

WNIOSEK

Aktywny głośnik wolnostojący Audium Comp 5.2 gra dobrodusznie i jest prawdziwym r -rounderem za uczciwą cenę. Zasługuje na dobrą elektronikę, wybacza złe nagrania i wynagradza właściciela radością długich odsłuchów. Wierny towarzysz w muzycznych wyprawach w każdy teren.

Oczywiście są głośniki z większym blaskiem lub z bardziej konturowym basem lub większą stabilnością poziomą. Ale i tutaj ma zastosowanie spostrzeżenie z opowieści François Lelorda „Podróż Hectora - czyli poszukiwanie szczęścia”: porównywanie czyni nieszczęśliwym. To jak bycie z dobrymi przyjaciółmi.



W teście

Aktywny głośnik
podłogowy AUDIUM Comp 5.2 Active
Cena 3000 euro

KONTAKT

AUDIUM
Siegesleitner & Urban GbR
Grossbeerenstr. 146
12277 Berlin

+49 (030) 613 47 40
kontakt@audium.com
www.audium.com